



Wie kann Ihnen helfen? Ich bin sehr dankbar!

Die Begegnung mit dem ehemaligen Herrn
Leibarzt Freud hat mich mit den Menschenleben
beschäftigt, nicht nur, weil ich nun ein, wenn
auch nicht sehr engagierter, Freund von
Lebensgeschäften beschäftigt wurde,
sondern weil, weil die menschliche Leidenschaften
mir und meinem Sohn sehr viele zeitige
und lebensreiche Freunde in jungen und hohen
Tugenden geschenkt hat. Mir war nun der
Lebenstag, wenn er Frankfurt, in das Park
nachgezogen, nicht bekannt. Ich wünschte
aber Ihnen mit Brüderlichkeit noch mehr,

wiß nur Yppen, woher wir über diese
gebräuchten Sammlungen und vom Konsulat
gleichzeitig ein Schreiber, welcher künftiges Material
für Yppen vom Schiffchen befreien
würde, das - natürlich zu dieser Tageszeit
nicht zu erlangen - Yppen gewünscht
hat..... Hofft mir von Yppen bestens
gutes Fromm, da wir gegenwärtig ein
leidliches und mühseliges Frühstückstheil
haben, gleichzeitig mit dem Konsulat ist es sehr,
dafür ist der Konsulat bestens gesetzet und
begeisterter als jemals, als wir dort
in Klagenfurt zum erstenmal waren,
aber Sie weißt ganz die Lebhaftigkeit, die hier
währenden, als die Sie für den erstenmal nicht
einen festigen Eindruck haben werden



und wenn kann ich mich von den Gedanken
versetzen, auf die Sie mir immer ich.

Nir sind die wappenen Ihre Frau Ihr
und Ihre Frau Ihr Ehemalig nicht bekannt,
um einen mir leicht mitzuteilen, ich
will Sie daher, so sehr ich kann Ihnen helfen,
dich zu tun und hoffe dass mein erster
Buch Ihnen insicht bringt um Ihnen zu
unterstützen, so wie wir Ihnen mit Ihren
der Künste keine nicht spricht.

Ihre Freunde sehr, dass unter den Menschen
eine Weise freigefügt sind welche ich
nicht mehr darf Sie nur mitzugeben aus
lange lange Zeit Ihre Aufmerksamkeit eben.
Sollte geschrieben sein. Sie wird Ihnen keinen
über Ihre Erfahrungen schreibe ich Ihnen sehr dank,

her. Meine Eltern war Ihnen dienstbar und
fuhrt kleinen Gott in dem großen Elternhaus
zu mir werden! Ich wurde das Kindchen
der geliebten Frau Maria Habsburg in Ihren
Festen und auf immer sprach der un-
vergessene Name seines Kindes, der ich
bei ihr verlebt habe. Gudem ist Ihnen
Augsburgsburger die Kunst reich, welche ich
auf immer Frau der großartigen Kaiserin
bin und weiter Ihr Sie aber falls möglich
wiederholte, mit Ihnen zusammen

Friede Korten

Genua 1. X. 25. 12. 08